



Stadt Leverkusen

Antrag Nr. 2025/3380

Der Oberbürgermeister

I/01-011-20-06-he

Dezernat/Fachbereich/AZ

03.06.2025

Datum

Beratungsfolge	Datum	Zuständigkeit	Behandlung
Bezirksvertretung für den Stadtbezirk I	23.06.2025	Entscheidung	öffentlich

Betreff:

Infrastruktur in Hitdorf erhalten – Seniorinnen und Senioren nicht abhängen:
Aufforderung an den Oberbürgermeister als Verwaltungsratsvorsitzenden der Sparkasse und Einrichtung eines mobilen Bürgerbüros in Hitdorf
- Antrag der CDU-Fraktion in der Bezirksvertretung I vom 03.06.2025

Anlage/n:

3380 - Antrag

Frau
Bezirksbürgermeisterin
Michaela Di Padova
Friedrich-Ebert-Platz 1

51373 Leverkusen

Infrastruktur in Hitdorf erhalten – Seniorinnen und Senioren nicht abhängen: Aufforderung an den Oberbürgermeister als Verwaltungsratsvorsitzenden der Sparkasse und Einrichtung eines mobilen Bürgerbüros in Hitdorf

Sehr geehrte Frau Bezirksbürgermeisterin Di Padova,

wir bitten Sie nachfolgenden Antrag auf die Tagesordnung der zuständigen Gremien zu setzen:

1. Die Bezirksvertretung fordert den Oberbürgermeister als Vorsitzenden des Verwaltungsrates der Sparkasse Leverkusen auf, regelmäßig den Sparkassenbus in den Stadtteil Hitdorf zu senden.
2. Die Bezirksvertretung fordert den Oberbürgermeister als Vorsitzenden des Verwaltungsrates der Sparkasse Leverkusen auf, einen Kontoauszugdrucker in Hitdorf einzurichten.
3. Die Verwaltung wird beauftragt in regelmäßigen Abständen ein mobiles Bürgerbüro in Hitdorf einzurichten.

Begründung

In den vergangenen Jahren haben sich Veränderungen in der lokalen Infrastruktur Hitdorfs ergeben, die für einige Bürgerinnen und Bürger Herausforderungen mit sich bringen. Der VdK Leverkusen hat diese Anliegen öffentlich gemacht, und damit einen zentralen Punkt bei der Versorgung gerade von älteren Menschen angesprochen. Besonders die Schließung der Sparkassenfiliale hat dazu geführt, dass Bankgeschäfte nicht mehr direkt vor Ort erledigt werden können, was insbesondere für ältere Menschen eine Erschwernis darstellt.

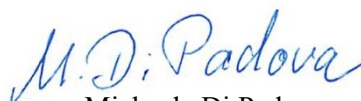
Um diesem Bedarf gerecht zu werden, wäre es hilfreich, den Sparkassenbus regelmäßig in den Stadtteil zu entsenden und einen Kontoauszugdrucker einzurichten. Diese Maßnahmen würden dazu beitragen, dass grundlegende Bankdienstleistungen weiterhin in Hitdorf verfügbar sind und eine wohnortnahe Versorgung erhalten bleibt.

Ähnlich verhält es sich mit behördlichen Anliegen: Ein mobiles Bürgerbüro, das in regelmäßigen Abständen eingerichtet wird, könnte dazu beitragen, Wege zu Verwaltungseinrichtungen zu verkürzen und die Erledigung von administrativen Aufgaben für die Bürgerinnen und Bürger zu erleichtern. Durch diese Maßnahmen ließe sich die Lebensqualität in Hitdorf erhalten und eine bessere Erreichbarkeit wichtiger Dienstleistungen sicherstellen.

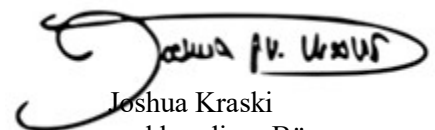
Mit freundlichen Grüßen



Frank Melzer
Fraktionsvorsitzender



Michaela Di Padova
Ratsfrau



Joshua Kraski
sachkundiger Bürger